

Informationspflicht zur Datenverarbeitung - Artikel 13, 14 DS-GVO



1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seines Vertreters

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1 lit. a) DS-GVO ist der Verein:

Bildungsregion Ortenau e.V., In der Spöck 10, 77656 Offenburg, Tel.: +49 781 9686740, Fax: +49 781 9686750, E-Mail: info@bildungsregion-ortenau.de, vertreten durch den Sprecher des Vorstandes Wolfgang Zink.

2. Kontaktdaten zum Datenschutz

Bei Fragen zum Datenschutz erreichen Sie uns unter folgender E-Mail-Adresse:

info@bildungsregion-ortenau.de

3. Für welche Zwecke, auf welcher Rechtsgrundlage und welche Kategorien von personenbezogenen Daten erheben wir personenbezogene Daten

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten:

a) Zum **Zwecke der Mitgliederverwaltung** werden der

- Name, Vorname, Alter, Geschlecht, Adressdaten (Anschrift, Email, Telefonnummer), Bankverbindungsdaten
- Teilnahme an Angeboten, Kursen und Wettbewerben, sowie die Ergebnisse/Qualifikationen hiervon
- Datum des Eintritts und der Kündigung (ggf. Sterbedatum);

Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DS-GVO.

b) Zum **Zwecke der Beitragsverwaltung** werden der Name des Mitgliedes ggf. der gesetzliche Vertreter, die Bankverbindungsdaten und das Alter verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DS-GVO.

c) Zum **Zwecke der Außendarstellung** können Fotos der Mitglieder und Teilnehmern von Veranstaltungen, sowie ggf. die Namen, Erfolge, Qualifikationen auf der Vereinswebseite <https://www.bildungsregion-ortenau.de> oder in Zeitungen veröffentlicht werden. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs.1 lit a) DS-GVO.

d) Zum **Zwecke der Eigenwerbung** innerhalb des Vereins wird Werbung an die E-Mail-Adresse der Mitglieder oder aber postalisch versendet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. f) DS-GVO in der Form von Art. 7 DSGVO, bei Minderjährigen i.V. m. Art. 8 DSGVO.

e) Zum **Zwecke der Spendenverwaltung** des Vereins erfassen wir den Namen des Spenders, Anschrift, Betrag und Datum der Spende sowie ggf. die Bankdaten. Diese Daten benötigen wir für die Zuwendungsbestätigungen als Zuwendungsnachweise i. S. d. § 10b EStG in Verbindung mit § 50 Abs. 1 EStDV i.V. m. Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO.

Soweit wir die Daten nicht persönlich durch den Betroffenen bzw. gesetzlichen Vertreter erhalten, bekommen wir die Daten von Kooperationspartnern, z.B. Schulen, Bildungspartner und Vereinen.

f) Zum Zwecke der Teilnahme an dem Schulwettbewerb do it des Vereins erfassen wir Name, Vorname, das Alter und die Schule des jeweiligen Schülers bzw. Schülerin. Diese Daten benötigen wir für die Umsetzung des Wettbewerbs. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO.

4. Berechtigte Interessen des Vereins

- Der Verein hat als Gegenleistung bei Sponsoring ein berechtigtes Interesse daran, an die jeweiligen Sponsoren die Namen, die Adressen sowie die E-Mail-Adresse, der Mitglieder zum Zwecke der Werbung zu übermitteln. Das Vereinsmitglied kann dieser Übermittlung jederzeit

widersprechen; im Falle eines Widerspruches werden seine personenbezogenen Daten auf der zu übermittelnden Liste geschwärzt.

- Der Verein hat ein berechtigtes Interesse daran, personenbezogene Daten Dritter, die dem Verein bekannt sind (etwa von Personen, die regelmäßig den Verein finanziell oder aktiv unterstützen) zum Zwecke der Eigenverwaltung und Projektbetreuung zu verarbeiten.
- Ein weiteres berechtigtes Interesse ergibt sich aus dem reibungslosen Ablauf unserer Vereinstätigkeit und einer guten Mitgliederbindung. Von daher kann die Verarbeitung z. B. erforderlich sein
- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs einschließlich Tests
- zur Steuerung innerhalb des Vereins, z.B. zu Weiterentwicklung von Prozessen, Angeboten und Veranstaltungen.

5. Empfänger der personenbezogenen Daten

Zur Vertragsabwicklung oder zur Erfüllung einer gesetzlichen Pflicht kann die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte, wie z. B. Zahlungsdienstleister, Behörden (FA, Gemeinden etc), Spender, Sponsoren, Kooperationspartner, Versicherungen sowie externe Dienstleister (Rechtsanwälte, Steuerberater, Sachverständige und Rechnungsprüfer) erforderlich sein. Von uns beauftragte Dienstleister – insbesondere EDV-Dienstleister, Buchhaltungs- und die mit der Aktenvernichtung beauftragten Unternehmen – (sog. Auftragsverarbeiter) werden von uns sorgfältig ausgewählt und geprüft. Zusätzlich schließen wir mit jedem Auftragsverarbeiter einen Datenschutzvertrag gemäß Art. 28 DSGVO ab.

6. Speicherdauer

Die gespeicherten Daten werden gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (z.B. aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen) entgegenstehen. Sofern die Daten nicht gelöscht werden, wird deren Verarbeitung eingeschränkt, d.h. die Daten werden gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet.

7. Betroffenenrechte

Dem Vereinsmitglied steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu. Gemäß Art. 21 DSGVO haben Sie ein Widerspruchsrecht, soweit wir Ihre Daten nach Art. 6 I f DSGVO erhoben haben und Sie schutzwürdige Gründe vorweisen können.

Das Vereinsmitglied oder die gesetzlichen Vertreter haben das Recht, die datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Dem Vereinsmitglied steht ferner ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu.

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten Üblicherweise erfolgt im Verein die Bereitstellung der Daten für den Vertragsabschluss

Sie sind kraft Satzung verpflichtet uns Ihre Daten zur Aufnahme und Verwaltung der Mitglieder bereitzustellen. Eine weitere Verpflichtung besteht nur dann, wenn Sie an speziellen Veranstaltungen teilnehmen möchten.

9. Sie haben auch die Möglichkeit, sich mit Hinweisen oder Beschwerden an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.

Die für den Verein zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, Königstraße 10a, 70173 Stuttgart

Tel.: 0711/61 55 41 – 0; Fax: 0711/61 55 41 – 15; E-Mail: poststelle@ldi.bwl.de